



Festwochenende 750 Jahre Kirchberg

Wie bereits vielfach angekündigt finden vom 20. bis 22. September 2013 in Kirchberg die Feierlichkeiten zum 750-Jahr-Jubiläum statt. Dazu ergehen folgende Aufrufe:

Historische Film- und Fotoaufnahmen

Wer interessante, alte Film- bzw. Fotoaufnahmen von allgemeinem Interesse besitzt und bereit ist diese für das Festwochenende zur Verfügung zu stellen, möge dies am Gemeindeamt bekannt geben. Diese sollen digitalisiert und der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Kirchberger Tracht

All jene Frauen und Mädchen, die eine Kirchberger Fest- oder Alltagstracht besitzen, sollen dies bitte Frau Johanna Hofer (0664 4712178) bekannt geben. Es ist geplant, damit beim Einzug zum Erntedankfest geschlossen aufzutreten.

Adressen ehemalige Kirchberger

Es ist geplant, anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten auch ehemalige KirchbergerInnen einzuladen. Wir bitten die Bevölkerungen dafür Namen und Adressen von weggezogenen Personen aus Familie und Freundeskreis am Gemeindeamt (gemeindeamt@kirchberg-donau.at oder persönlich) bis spätestens Ende August bekannt zu geben.



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Kirchberg hat eine Stelle als Kindergartenpädagogin im Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden zur Besetzung ausgeschrieben. Weitere Informationen unter www.kirchberg-donau.at.

Freie Geschäftsräume

Im Amtsgebäude werden die Büro- bzw. Ordinationsräume im Kellergeschoss frei.

Nähere Auskünfte am Gemeindeamt: Tel: 07282/4601 15

Wohnungsbedarf

All jene Personen, die in den nächsten Jahren Bedarf an einer Mietwohnung in Kirchberg haben, sollen diesen am Gemeindeamt anmelden. Eine entsprechende Anmelde-Liste ist Voraussetzung für den Bau eines weiteren Genossenschaftswohnhauses in Kirchberg.

Bitte vormerken

Am Freitag, 23. August 2013 findet im Pfarrheim Kirchberg von 15:30 Uhr bis 20:30 Uhr wieder eine **Blutspendeaktion** statt.

Jahrgang 2013/6 Juli 2013

Inhalt:

750 Jahre Kirchberg,
Stellenausschreibung,
Wohnungsbedarf, Blutspenden,
Freie Geschäftsräume

Seite 1

Verkehrsverbund
Zivilschutz

Seite 2

www.oeevv.at

Für Schülerinnen und Lehrlinge in OÖ!

EIN GANZES JAHR EIN GANZES NETZ!

Hol dir um € 60,- dein Jugendticket – Netz und fahre ab 1. September ein Jahr lang mit allen OÖVV Verkehrsunternehmen durch ganz Oberösterreich!

Alle Infos zum Antrag und zur Ausgabe des Jugendticket – Netz für SchülerInnen und Lehrlinge findest du unter www.oeevv.at

OÖVV
Der Verkehrsverbund

Deine Infos zum Jugendticket - Netz für SchülerInnen und Lehrlinge um €60,-

Das **Jugendticket - Netz** berechtigt dich allen Fahrten auf allen Linien im Verbundraum OÖ, an allen Tagen vom 1. September 2013 bis zum 31. August 2014.

Das **Jugendticket – Netz** bekommst du, wenn du folgende Voraussetzungen erfüllst

- Du besuchst eine Schule mit Öffentlichkeitsrecht oder lernst einen anerkannten Lehrberuf, machst eine Vorlehre oder nimmst an einem Jugendausbildungs-Programm teil.
- Du bist unter 24. (Gültigkeit des Tickets endet im Monat des 24. Geburtstages)
- dein Wohn- oder Ausbildungsort ist in Oberösterreich.
- deine Eltern beziehen für dich Familienbeihilfe.

Du musst das **Jugendticket - Netz** mit einem Formular beantragen. Das gibt es in der Schule, dem Lehrbetrieb und beim Verkehrsunternehmen.
Auch wenn du mehrere OÖVV-Verkehrsunternehmen benutzt, genügt ein Antrag. Werden Bundesländergrenzen überschritten sind 2 Passfotos notwendig, da 2 Tickets ausgestellt werden.

So geht's:

1. Antrag vollständig, korrekt, lesbar und mit dokumentenechten Schreibgeräten ausfüllen und unterschreiben.
2. Zahlungsbeleg über € 60,- für das Jugendticket – Netz und
3. aktuelles Passfoto (2,5 x 3, 5 cm) beilegen.
4. Antrag bei einem beliebigen OÖVV-Verkehrsunternehmen abgeben.
5. Ticket abholen.

Als Nicht-EU Bürger benötigst du außerdem eine Bestätigung des Finanzamtes über den Bezug der Familienbeihilfe.

Deine Vorteile - mit dem **Jugendticket - Netz** kannst du immer unterwegs sein, zum Beispiel

- ✓ bei unterschiedlichen Wohnorten der Elternteile, Nebenwohnsitz, oder Internat
- ✓ zwischen Schule und Betreuungsort z.B. Hort
- ✓ zwischen Ausbildungsort und/oder Berufsschule
- ✓ für nicht regelmäßige Schulveranstaltungen
- ✓ für Pflichtpraktika von höheren berufsbildenden Schulen
- ✓ für Pflichtpraktika von Krankenpflegeschulen
- ✓ für Fahrten zu Unterrichtsstätten (z.B. Hallenbad, Bauhof, etc.)
- ✓ in Stadt- und Ortsverkehren
- ✓ mit Rufbusverkehren

OÖVV
Der Verkehrsverbund

Alle Infos auch unter www.oeevv.at

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Baden ohne Gefahr

ZIVILSCHUTZ

Bäder, Flüsse und Seen locken tausende Erholungssuchende um sich Abkühlung und Badespass zu verschaffen. Doch auch hier ist Vorsicht geboten, denn durch Selbstüberschätzung und leichtsinniges Handeln gibt es in Österreich jedes Jahr rund 80 Badetote.

Für ungetriebenes Badevergnügen beachten
Sie unsere nachfolgenden Tipps:

- ⚡ Machen Sie sich mit den Regeln der Selbsthilfe im Wasser für unerwartete Situationen vertraut!
- ⚡ Niemals in unbekannte Gewässer springen – Untiefen können lebensgefährliche sein!
- ⚡ Überschätzen Sie im freien Gewässer nicht Ihre Kraft und Ihr Können!
Entfernungen lassen sich im Wasser sehr viel schwerer einschätzen als an Land – daher besondere Vorsicht auch bei langen Strecken!
- ⚡ Hafeneinfahrten, Schleusen, Brückenpfeiler und Wehre sind keine Schwimm- und Badezonen!
- ⚡ Gehen Sie nie unter Alkoholeinfluss schwimmen! Das eigene Können und die eigenen Kräfte werden oftmals überschätzt!
- ⚡ Bei Gewitter ist Baden lebensgefährlich!

Baden mit Kindern:

- ⚡ Machen Sie Ihr Kind früh mit den Gefahren des Wassers vertraut!
- ⚡ Lassen Sie Ihr Kind nie aus den Augen – selbst wenn es Schwimmhilfen wie Schwimmflügel oder eine Schwimmweste trägt!
- ⚡ Ermöglichen Sie Ihrem Kind so früh als möglich einen Schwimmkurs bzw. bringen Sie Ihrem Kind das Schwimmen selbst bei!



Als Besitzer eines Pools, eines Schwimmteichs oder eines Biotops sollten Sie sich der Gefahr von Kleingewässern bewusst sein. Was für Erwachsene ein idyllischer Erholungsort ist, kann für Kinder zur tödlichen Falle werden!

Informieren Sie sich daher im Fachhandel, welches **Abdeck-, Alarm- oder Sicherungssystem** für Ihren privaten Bereich am besten geeignet ist!

WICHTIG für HELFER:

Im Notfall durch lautes Rufen weitere Helfer beziehen!

OÖ. WASSERRETTUNG
0 800 230 144
oder
Kurzwahl **130** (Landeswarnzentrale) rufen!

Bedenken Sie, dass gerade bei Badeunfällen die Erreichbarkeit oftmals zeitaufwändiger als z.B. bei einem Verkehrsunfall ist – Minuten können entscheidend sein.

SICHER ist SICHER !

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. Zivilschutzverband
A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41, Telefon 0732/65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at, Homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Sicher im URLAUB

ZIVILSCHUTZ

Die schönste Zeit im Jahr soll durch nichts getrübt werden

.... hier einige Tipps, für Ihre Sicherheit

Persönliche Vorbereitungen:

- ☑ Dokumente – Reisepass, E-Card, Führerschein – nicht vergessen; Kopien hinterlegen
- ☑ Rechtzeitig **Impfungen**, (je nach Reiseziel)
- ☑ **Medikamente**, die sie regelmäßig einnehmen und Reiseapotheke
- ☑ **Keinen Hinweis** bzgl. Dauer des Urlaubs auf Anrufbeantworter, Mailbox, Internet
- ☑ Nicht benötigte **Leitungen** (Gas, Wasser etc.) abdrehen
- ☑ An **Gewitter** während der Abwesenheit denken (Sturm, Starkregen...)
- ☑ Nachbarn, Bekannte zur Nachschau und um **Postentleerung** bitten



Wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind:

- Ein **Service** vor Fahrtantritt schützt vor Pannen
- Erste-Hilfe-Box, Feuerlöscher, Lifehammer, Warnweste **kontrollieren**
- Eventuell eine **Reiseversicherung** abschließen
- **Grüne Versicherungskarte** im Ausland empfehlenswert und Europäischen Unfallbericht mitnehmen
- **Diebstahlschutz** durch Sperrstöcke oder Alarmanlagen
- Keine **Autopapiere** und **Wertsachen** im Auto lassen, schon gar nicht sichtbar
- Rechtzeitig **Informationen** über die **Verkehrsbestimmungen** im jeweiligen Urlaubsland einholen



Foto: M.E. Quella.de

Euronotruf 112
Hilfe in allen europäischen Ländern



NICHT VERGESSEN !

- Zahlungsmittel:** Denken Sie an PIN-Codes für Bankomat und Kreditkarte!
- Mobiletelefon:** Denken Sie an Ladegerät und PIN-Code!
- Fotoausrüstung:** Adapter u. Ladegerät nicht vergessen!
- Buchungsunterlagen:** Bahn- oder Fahrtickets, Flugbestätigung, Krankenversicherungsunterlagen!
- Flugreisen innerhalb der EU:** Die Beschränkungen von Flüssigkeiten im Handgepäck beachten!
- Kopieren Sie Ihre Reiseunterlagen und Personaldokumente und bewahren Sie diese getrennt von den Originalunterlagen auf!**
- Oder - Einscannen und auf eigene Mailadresse senden – so können Sie im Bedarfsfall per Internet zugreifen**

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. Zivilschutzverband
A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41, Telefon 0732/65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at, Homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc